

## S a t z u n g

Über die 2. Änderung gemäß § 13 des Bundesbaugesetzes des Bebauungsplanes Nr. 9 "Zwischen der Internats- und Beestener Straße" der Stadt Freren, Landkreis Emsland

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 18. Oktober 1977 (Nieders. GVBl. S. 497) in Verbindung mit den §§ 2, 8, 9, 10 und 13 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. August 1976 (BGBI. I S. 2257) hat der Rat der Stadt Freren in seiner Sitzung am 15.11.1978 folgende 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.9 als Satzung beschlossen:

### § 1

Der Geltungsbereich dieser Änderungsplanung umfaßt die Flurstücke 83/2, 84/4 und 86/4 der Flur 29, Gemeinde und Gemarkung Freren, soweit sie auf dem beigegeführten Übersichtsplan farbig kenntlich gemacht sind.

### § 2

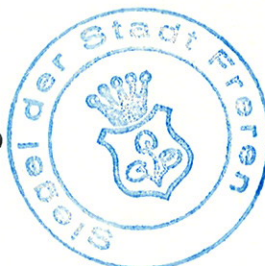
Die auf den obengenannten Grundstücken in der ursprünglichen Fassung des Bebauungsplanes Nr. 9 "Zwischen der Internats- und Beestener Straße" vom Rat der Stadt Freren in seiner Sitzung am 11.4.1972 beschlossene zwingende Zweigeschossigkeit wird in eine bis zu zweigeschossige Bebauung geändert.

### § 3

Diese Planänderung wird mit der Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Emsland rechtsverbindlich.

Freren, den 16. November 1978

  
(Bürgermeister)



  
(Stadtdirektor)



